

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17

SV Dimhausen : TuS Wagenfeld
Dienstag, 15.11.2022, 20:00 Uhr

Willemsen bleibt gegen den SV Dimhausen ungeschlagen

Im umdatierten Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17 traf die Mannschaft des SV Dimhausen am vergangenen Dienstag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des TuS Wagenfeld. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach weniger als 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Daniel Buckentin. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Jens Willemsen, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Nickel / Buckentin waren die Gastgeber Preiß / Spangenberg. Ohne Satzgewinn für Horstmann / Schorling verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Hägerling / Willemsen. Nowatschick / Früchtenicht verpassten es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Tödtemann / Scheland, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Marco Preiß, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Christian Nickel wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sven Horstmann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Andreas Hägerling verlor. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Fabian Spangenberg und Daniel Buckentin, die Fabian Spangenberg letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Nowatschick, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jens Willemsen verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Die erfolgsbringende Taktik fehlte anschließend Volker Schorling bei seiner 0:3-Niederlage gegen Marc Scheland ab Ballwechsel 1. Das musste man neidlos anerkennen. Lars Früchtenicht verlor derweil seine Partie gegen Steffen Tödtemann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 5:11, 3:11, 11:13. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Marco Preiß kam mit der Spielweise von Andreas Hägerling am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Gekämpft bis zum Schluss hatte Sven Horstmann in der Partie gegen Christian Nickel, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Keinen Punkt beisteuern konnte Fabian Spangenberg im Match gegen Jens Willemsen, das 0:3 verloren ging. Der neue Zwischenstand war 4:8. Lange dagegenhalten konnte dann Michael Nowatschick beim 2:3 gegen Daniel Buckentin. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Nowatschick dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Buckentin mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Dimhausen nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während der TuS Wagenfeld vor dem nächsten Spiel, das am 25.11.2022 gegen den TSV Schwaförden II ansteht, 10:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Dimhausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.11.2022 gegen den TSV Schwarme.

Statistik:

SV Dimhausen

Doppel: Preiß / Spangenberg 1:0, Horstmann / Schorling 0:1, Nowatschick / Früchtenicht 0:1

Einzel: M. Preiß 2:0, S. Horstmann 0:2, F. Spangenberg 1:1, M. Nowatschick 0:2, V. Schorling 0:1, L. Fruchtenicht 0:1

TuS Wagenfeld

Doppel: Hägerling / Willemsen 1:0, Nickel / Buckentin 0:1, Tödtemann / Scheland 1:0

Einzel: A. Hägerling 1:1, C. Nickel 1:1, J. Willemsen 2:0, D. Buckentin 1:1, S. Tödtemann 1:0, M. Scheland 1:0